

Projektsteckbrief - Schienenverkehr - Harmonisierung der Entwicklungspotenziale für die Wirtschafts- und Verkehrsinfrastruktur im PanEuropäischen Verkehrskorridor III (EU-COReIII)

Auftraggeber

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit, Referat 67

Bearbeitungszeitraum

03/2006 - 05/2008

Projektbeschreibung

Ziel des Projekts war die nachhaltige Entwicklung der Wirtschafts- und Verkehrsinfrastruktur im PanEuropäischen Verkehrskorridor III (PEK III). Mit diesem Projekt sollten die Voraussetzungen für die Verbesserung der Transportverbindungen und prozesse für den Güter- und Personenverkehr im PEK III geschaffen werden. Das Projekt diente der praktischen Unterstützung der Entscheidungsträger bei der Umsetzung grenzüberschreitender Strategien auf regionaler und nationaler Ebene. 10 Partner aus Deutschland, Polen und der Ukraine, stellvertretend für ihre Regionen entlang des Korridors, bildeten ein Team zur Erreichung der gemeinsamen Ziele.

Leistungsumfang

- Recherche und Auswertung relevanter Forschungsergebnisse und sonstiger Literaturquellen
- Koordination der Zuarbeiten aller Projektpartner (7 regionale Entwicklungsstrategien)
- Fachliche Leitung einer Transnationalen Expertengruppe mit Projektpartnern aus Polen und der Ukraine zur Bewertung und Priorisierung von Infrastrukturvorhaben und sonstigen Maßnahmen im Personen- und Güterverkehr
- Erarbeitung der Transnationalen Entwicklungsstrategie für den PEK III
- Erstellung des inhaltlichen Konzepts und redaktionelle Bearbeitung einer Broschüre zur Trans-nationalen Entwicklungsstrategie (zur Übergabe an die Verkehrsministerien der Korridorländer sowie EU-Kommission)
- Projektmanagement (Aktivitäten- und Finanzberichte, inhaltliche und organisatorische Vorbereitung von Projektsitzungen sowie Konferenzen)

